



Das Lehrerzimmer



Das sagt die FBW-Jugend Filmjury:

Gibt es irgendwen, der keine schlechten Erinnerungen an die eigene Schulzeit hat?

Und trotzdem schrillen seit je her deutschlandweit jeden Tag die gleichen zehntausenden Schulglocken für 11,1 Millionen Schüler:innen erbarmungslos. Lehrermangel, fehlender Fortschritt, alte graue Gebäude, das sind Dinge, die man oft mit Schule verbindet.

DAS LEHRERZIMMER zeigt, worüber in der Schule nicht gesprochen wird. Zwischen den Zeilen versteckt, aber bedingungslos verständlich. Eingeengt nicht nur im Gefängnis Schule, sondern auch in einem kompromisslosen 4:3 Format ist DAS LEHRERZIMMER ein nervenaufreibendes Drama und zur gleichen Zeit auch ein dramatischer Thriller. Die Grenzen der Genres verschwimmen dabei in diesem packenden und dichten Film, voller subtiler Metaphern und vieler Facetten des Schulalltags, auch aus den Augen der Schülerschaft. So eine authentische Wiedergabe unseres Alltags sieht man selten.

Hier wirkt es zum Glück so, als hätte man sich etwas mit der Schülerschaft gemeinsam überlegt, nicht schlicht über sie hinweg entschieden, wie es in der Schule normalerweise üblich ist. Die Zuschauerschaft wird von diesem Film ernst genommen, auch das ist heutzutage nicht mehr komplett üblich. Ein solcher Film steht und fällt mit seinem exzellenten Schauspiel, das ihn hier thronend aus dem Raum trägt. DAS LEHRERZIMMER geht alle etwas an. Deswegen stehen wir in der Verantwortung, den Dialog zu führen, ansonsten bleibt alles gleich. Ansonsten wird über unsere Köpfe hinweggeredet, so wie in der Schule.

Vollständige Texte: www.jugend-filmjury.com

intensiv



anregend



vieldimensional



DE 2023

Regie
Drehbuch

Ilker Çatak
Ilker Çatak
Johannes Duncker

Darsteller:innen

Leonie Benesch
Eva Löbau

FSK
JfJ
Laufzeit

12
Ab 13 Jahren
94 min

Trailer

